

Kreis-Blatt

für den Kreis Marienburg Westpr.
Erscheint Mittwoch und Sonnabend Abend.

Nr. 31.

Marienburg, den 20. April

1904.

Vandrädtliche Bekanntmachungen.

Nr. 1. Marienburg, den 18. April 1904.
Die Magistrate sowie die Gemeinde- und Gutsdorfkände des Kreises werden ersucht, die ihnen zugegangenen Gemeindesteuerlisten für das Steuerjahr 1904 gemäß § 75 Absatz 3 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 **sogleich** 14 Tage lang öffentlich ausulegen, nachdem der Beginn der Auslegung in ordnlicher Weise **bekannt gemacht** ist.

In der Bekanntmachung, welche auch den Ort der Auslegung angeben muß, sind die Steuerpflichtigen darauf hinzuweisen, daß ihnen gegen das Ergebnis der Veranlagung binnen einer Ausschlussfrist von 4 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist die bei mir anzubringende Berufung zusteht.

Nach erfolgter Auslegung, **spätestens jedoch bis zum 7. Mai d. Js.** sind die Listen wieder hierher zurückzuführen. Vorher ist auf dem Titelblatte, dem daselbst befindlichen Vordruck entsprechend zu **bekheimigen**, in welcher Zeit die Listen öffentlich ausgelegt haben.

Nr. 2. Marienburg, den 7. April 1904.
Die Schulverbände des Kreises mache ich auf den in der Sonderbeilage zu Nr. 3 des Regierungs-Amtsblatts der königlichen Regierung zu Danzig für das Staatsjahr 1904 abgedruckten **Verteilungsplan des Bedarfs der Ruhegehaltskasse für die Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen Volksschulen des Regierungsbezirks Danzig** aufmerksam.

Die in dem Verteilungsplan festgesetzten Beträge werden bei Zahlung der den Schulverbänden auf Grund des Gesetzes

vom 3. Mai 1897 zustehenden Staatsbeiträgen in Abzug gebracht werden.

Nachträgliche Veränderungen des Verteilungsplanes können erst bei der nächstjährigen Verteilung berücksichtigt werden.

Nr. 3. Marienburg, den 14. April 1904.
Der Schneider **Emil Prenzler** aus Marienburg ist zum **Amtsdiener** für den Amtsbezirk Snojau gewählt und von mir bestätigt worden.

Nr. 4. Marienburg, den 15. April 1904.

Neuandrüche von Schweinefleisch

Kreise	Gemeinde- bzw. Gutbezirke	Namen der Eigentümer.
Thorn	Stemon	Abbauf. Lewandowski
Rosenberg	Freddenau	Gastwirt Kontowski
Elbing	Elbing	Eigentümer Klein
Brandenburg	M. Kunterstein	Gutsbezirk
Stuhm	Linken	Gutsbesitzer Stelmann
Erforschen ist die Gensche in		
Thorn	Kudat	Gemeindevorst. Gänthier
Thorn	Gr. Neffau	Besitzer Albert Gerts
Schweß	Dragah	Besitzer Franz Dicks
Stuhm	Jordanfen	Besitzer Schipniowski
Königs	Gr. Baglau	Oekonomierat Bormann
Stuhm	Nikolaifen	Bäcker Palngki
Rosenberg	Rosenberg	Bärtner Barphis
Di. Krone	Lebehnke	Gastwirt Biese

